

ZUKUNFTSTAG

für Mädchen und Jungen im Land Brandenburg

TIPPS

FÜR VERANSTALTER/INNEN

**MÖGLICHER PROGRAMMABLAUF EINER
DIGITALEN VERANSTALTUNG**

MÖGLICHER PROGRAMMABLAUF: DIGITALE VERANSTALTUNG



Einführung	Inhalte
<p>Einchecken/ Ankommen (bis zu 60 Minuten)</p>	<p>Geben Sie den Teilnehmenden bereits bis zu einer Stunde vor Beginn der Veranstaltung die Möglichkeit, sich in die Veranstaltung einzuloggen, damit technische Schwierigkeiten noch behoben werden können.</p> <ul style="list-style-type: none">• Geben Sie auch eine Notfallnummer an, an die man sich wenden kann, falls technische Probleme auftreten. Die Erfahrung zeigt, dass dieser technische Vorlauf oft notwendig ist!
<p>Kennlernrunde (ca.30 Minuten)</p>	<ul style="list-style-type: none">• Start: Erläuterung der Verhaltensregeln (z.B. Mikrofone an/ausstellen, Möglichkeit Fragen zu stellen, Nutzung der Chatfunktion etc.)• Begrüßung und Vorstellungsrunde <p><u>Möglichkeiten zur Auflockerung:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Teilnehmende erhalten den Auftrag, ein Bild von sich zu zeichnen und anschließend mit Namen in die Kamera zu halten.• Geben Sie den Jugendlichen den Auftrag so schnell, wie möglich einen bestimmten Gegenstand aus ihrem Haushalt zu suchen, der auch einen Bezug zu den vorgestellten Berufen hat, z.B. einen Schraubenzieher, einen Aktenordner ein Verlängerungskabel etc... Sobald sie den Gegenstand gefunden haben, sollen sie ihn die Kamera halten.• Bei einer großen Teilnehmendenzahl können Sie die Veranstaltung auch mit einer Umfrage über Ihren Beruf beginnen. Hier können Sie z. B. typische Fachbegriffe nennen und die Jugendlichen raten lassen, was sie bedeuten.• Mehr Tipps für digitale Auflockerungsmöglichkeiten finden Sie auf den Seiten des Zukunftstags.

MÖGLICHER PROGRAMMABLAUF: DIGITALE VERANSTALTUNG



Hauptteil	Inhalte
Betriebs- besichtigung und/oder Workshops (60 Minuten)	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie Ihr Unternehmen vor, z. B. mit einem Video-Rundgang oder einem virtuellen Blick in die Versuchslabors, Werkstätten, Baustellen-besichtigungen o. ä.• Um das gerade Gezeigte bei den Jugendlichen zu festigen, können Sie eine Fragerunde mit Beschäftigten, Azubis oder Studierenden anschließen.• Videos können sehr gut vorbereitet werden. Binden Sie Mitarbeitende und Auszubildende ein und bitten Sie, ein kurzes Video zu ihren Aufgaben und Tätigkeiten im Berufsalltag aufzunehmen. Das geht auch über Smartphones oder Tablets. <p>Weitere Formate:</p> <ul style="list-style-type: none">• AzubiTour: Ihre Auszubildenden können eine kleine Tour mit einer Kamera durch Ihren Betrieb machen und damit die Teilnehmenden durch den Betrieb führen, dabei Mitarbeitende live interviewen und einen lebendigen Einblick in Ihr Unternehmen geben.• Podcast-Live: Lassen Sie zwei Auszubildende ein Gespräch über ihren Ausbildungsalltag führen. Sicherlich spannend ist auch ein Gespräch zwischen einem Auszubildenden und einer/einem langjährige/n Mitarbeitenden/r. Die Jugendlichen haben dann im Anschluss die Möglichkeit über Chat- oder Meldefunktion eigene Fragen an die Gesprächspartner/innen zu stellen. <p>Spielerische Elemente:</p> <ul style="list-style-type: none">• Veranlassen sie ein Live-Online-Quiz zu Ihrem Unternehmen (z. B. mit Mentimeter, Kahoot).• Erstellen Sie einen interaktive Rätseltour durch Ihr Unternehmen mit verschiedenen Quiztools. Es gibt auch kostenpflichtige digitale Apps wie z.B. Actionbound, mit denen Sie eine digitale Rätseltour gestalten können.

MÖGLICHER PROGRAMMABLAUF: DIGITALE VERANSTALTUNG



Abschluss	Inhalte
Ausklang	<ul style="list-style-type: none">• Feedbackrunde zum Tag und den Eindrücken• Verabschiedung und Hinweis auf Versand der Teilnahmeurkunden per E-mail

Weitere Tipps:

- Wenn es für Sie nicht möglich ist, die Lizenz für ein Online-Konferenz-Tool zu beschaffen, dann nutzen Sie bestehende Plattformen und veranstalten z.B. einen **Video-Livestream** über soziale Plattformen wie YouTube oder Instagram. Über diese Plattformen können Sie auch aufgezeichnete Beiträge über Ihr Unternehmen zur Verfügung stellen.
- Fragen Sie Ihre Auszubildenden nach eigenen Erfahrungen zu Social-Media-Plattformen oder Kenntnissen zu digitalen Formaten und **binden Sie die Azubis und ihr Wissen aktiv in die Umsetzung** der Veranstaltung ein!